

Rehberg – Heidenreichstein 3:2 (1:1)

Outrata macht's möglich...

Nach den Ausfällen der Vorwoche musste diesmal zusätzlich noch Beppo Fragner wo geben, eine Zerrung verhinderte seinen Einsatz. Statt ihm rückte Christoph Zeilinger ist die Startelf, Christian Karl nahm wieder auf der Bank Platz.

Die neue Abwehrreihe mit B. Aigner – Gloimüller – Fechter – Florreither hatte sichtlich noch Abstimmungsprobleme und die nutzte Aufsteiger Heidenreichstein kalt aus – ging schon nach 9 Minuten in Front.

Kein unbedingt schönes Spiel mussten sich ca. 200 Zuschauer im Rechpergstadion bei brütender Hitze ansehen, aber nach knapp einer Viertelstunde zumindest den Ausgleich – wieder einmal war es Pavel Outrata der die Gästeabwehr düpierte und zum 1:1 einschoss.

Viele waren noch in der Kantine oder im VIP Klub, offenbar auch ein paar Spieler noch mit den Gedanken in der Kabine, als die Gäste neuerlich in Führung gingen (46.)...

Leider übersah Schiri Steiner wenig später ein Elferfoul an Christoph Zeilinger, dem ganz klar im Strafraum ein Bein gestellt wurde – im dritten Heimspiel schon der dritte verwehrte Elfer...

Nochmals war es Knochenarbeit um heranzukommen, aber man konnte unserer Mannschaft den Willen nicht absprechen und Christian Karl hatte eine glückliche Hand beim Wechsel: er stellte sich statt dem wirkungslosen Tomas Veselovsky ins Team und brachte auch gleich Martin Krammer statt dem braven Christoph Zeilinger. Das zeigte Wirkung – die Gäste hatten Respekt vor „Chris“ und der wieselflinke Krammer stellte den Wind wieder Richtung Tor der Waldviertler. Schon wenig später konnte Michael Schörgmayer eine Karl - Ecke gefühlvoll über den Tormann köpfen und es stand 2:2 (67.)

In diesem Spiel sollten wir die Früchte der Arbeit aber ernten – als niemand mehr mit dem Sieg rechnen durfte mobilisierte Pavel Outrata nochmals alle Kräfte, überlief die ganze Abwehr, zog in den Strafraum – diesmal traute sich niemand mehr attackieren – und schloss eiskalt ins kurze Eck ab.

Pavel Outrata wurde von der Expertenjury auch zum „Man of the Match“ gewählt.

Wichtige drei Punkte vor dem schweren Gang nach Vitis, von wo man doch mit einem Zähler die Heimreise antreten sollte.

Dann geht's beim Sturmfest zuhause gegen den zweiten Aufsteiger Grafenwörth.

Reserve

Rehberg - Heidenreichstein 4:0 (1:0)

Tore: Georg Mandlbauer (2), Mathias Paul, Matthias Maurer

Auch ohne ihre Triebfedern Martin Krammer und Christoph Zeilinger hatte die Mannschaft II gegen Heidenreichstein nicht viele Probleme. Marco Flicker feierte ein Comeback, Georg Mandlbauer traf erstmals im Doppelpack und Matthias Maurer hat endlich sein Tor geschossen, wir die Ladehemmung und die Verkrampfung jetzt ablegen, eine weitere Option für Christian Karl in der Ersten Mannschaft werden.

Nach knapper Pausenführung versetzte sich die Mannschaft von Alfred Oberndorfer in einen kurzfristigen Spielrausch und stellte binnen 15 Minuten nach der Pause auf 4:0 (54, 56, 61)
Die Reserve schob sich in der Tabelle auf Rang 5 vor und trifft jetzt am Samstag auf den Vierten Vitis!